

Mikrozensus 1982 - Schlüsselverzeichnis Public-Use-File

Erfassungs- Nummer	Stellen von	Stellen bis	Feldlänge	Feldbezeichnung	Codierung, Verweise, Anmerkungen	Umsetzungen
ef203	1	6	6	Laufende Nummer des Haushaltes (Systemfreie Vergabe)	01-99	
ef205	7	8	2	Lfd. Nr. der Familie (Systemfreie Vergabe)	01 = 1. Familie (des Haushaltsvorstandes) 02= 2. Familie (des Haushaltsvorstandes) :	
ef1	9	9	1	Land der Bundesrepublik	1 = Gebietseinheit Nord (Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Berlin-West) 2 = Gebietseinheit Süd (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland)	1 = 01-05,11 2 = 06-10
Haushalts-/Personenidentifikationen						
ef6	10	10	1	Gemeindegrößenklasse	1 = unter 5 000 Einwohnern 2 = 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern 3 = 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern 4 = 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern 5 = 500 000 und mehr Einwohner 9 = keine Angabe	1 = 1,2 2 = 3,4 3 = 5,6 4 = 7,8 5 = 9
ef7	11	14	4	Ausländer: Seit wann leben Sie im Bundesgebiet?	1959 = 1959 und früher 1960-1982 = Jahr 9999 = keine Angabe 0000 = entfällt (Deutscher / In der Bundesrepublik Deutschland geboren)	1959 = 1949-1959
ef8	15	16	2	Lfd. Nr. der Wohnung im Gebäude	01 = Wohnung 1 02 = Wohnung 2 : 35 = Wohnung 35 und mehr 00 = entfällt (Anstalten oder Anstaltsteil (Anstaltspersonen)	35 = 35-99

					ohne Wohnungen) 99 = keine Angabe	
ef11	17	17	1	Neubau (nach dem 27.5.1970)	1 = Ja 9 = Nein 0 = keine Angabe	
ef12	18	18	1	Wohnverhältnis	1 = Eigentümer der Wohnung 2 = Eigentümer des Gebäudes 3 = Hauptmieter 4 = Untermieter in einer nicht völlig untermieteten Wohnung 5 = Untermieter in einer völlig untervermieteten Wohnung 9 = Anstalten oder Anstaltsteil (Anstaltspersonen) ohne Wohnungen 8 = keine Angabe	
ef14	19	20	2	Anstaltsart/ Müttererholungsheim	<p>Heime von Unterrichtsanstalten und Erziehungsheime (nicht Jugendwohnheime)</p> <p>11 = Heim einer Unterrichtsanstalt für nicht Behinderte; Heim einer Unterrichtsanstalt für behinderte Erwachsene; Erziehungsheim (nicht Jugendwohnheim)</p> <p>12 = Heim einer Unterrichtsanstalt für behinderte Minderjährige</p> <p>Säuglings- und Kinderheime</p> <p>21 = Säuglings- und Kleinstkinderheim (für Kinder bis unter 3 Jahre alt)</p> <p>22 = Kinderheim (für Kinder von 3 bis unter 14 Jahre alt; nicht Kindererholungs- oder Ferienheim; nicht Schülerwohnheim); Kinderdorf</p> <p>Einrichtung zur Eingliederung und Pflege Behinderter, Wohnheime für Behinderte</p> <p>31 = Einrichtung zur Eingliederung behinderter Minderjähriger; Einrichtung zur Pflege Behinderter (nicht Altenpflegeheim); Wohnheim für Behinderte</p> <p>32 = Einrichtung zur Eingliederung behinderter Erwachsener</p> <p>Krankenhäuser und Sanatorien (einschl. Universitätskliniken; ohne Gefängnis-Krankenanstalten)</p> <p>41 = Krankenhaus oder Sanatorium (bzw. Heilstätte) für Tuberkulose; Krankenhaus oder Sanatorium (bzw. Heil-</p>	<p>11 = 11,13,16</p> <p>22 = 22,23</p> <p>31 = 31,33,36</p> <p>41 = 41,43,44</p>

					stätte) für Suchtkranke und -gefährdete; Krankenhaus für chronisch Kranke oder geriatrische Klinik	
					42 = Psychiatrisches und neurologisches Krankenhaus/Sanatorium	
					49 = Sonstiges Krankenhaus o. Sanatorium (auch Entbindungsheim)	
					Erholungs- und Ferienheime (einschl. Kurheime, soweit nicht als Krankenhaus oder Sanatorium betrieben)	
					51 = Erholungs- oder Ferienheim für Minderjährige	
					52 = Familienferienheim, Feriendorf, Ferienkolonie	
					53 = Müttererholungsheim	
					54 = Altenerholungsheim	
					59 = Sonstiges Erholungs- oder Ferienheim für Erwachsene	
					Einrichtungen der Unterkunft und Unterbringung für nicht Behinderte	
					61 = Heim für Mutter und Kind; Jugendwohnheim, Lehrlingsheim; Schülerwohnheim (nicht Heim einer Unterrichtsanstalt; nicht Ferienheim); Studentenwohnheim	61 = 61-64
					65 = Berufstätigen-, Ledigenwohnheim	
					66 = Unternehmenseigenes Arbeiterwohnheim oder -lager, Schiff	
					67 = Altenwohnheim	
					68 = Altenheim	
					69 = Altenpflegeheim	
					71 = Durchgangs-, Wohnlager für Vertriebene, Flüchtlinge, Zuwanderer, Aussiedler	
					72 = Durchgangs-, Wohnlager für Auswanderer, Überseeheim	
					73 = Wohnheim oder -lager für Wohnungslose und Obdachlose; Sonstiges Wohnheim	73 = 73,79
					Sonstige Einrichtungen und Anstalten	
					81 = Beherbergungsstätte sofern das Personal 11 und mehr im Betriebsgebäude wohnende Personen umfasst (nicht Erholungs- oder Ferienheim)	
					91 = Anstalt für religiöse Zwecke (z.B. Kloster, Ordenshaus)	
					92 = Anstalt der Streitkräfte (Kaserne) oder der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	

					93 = Straf- und Verwahranstalt 94 = Gefängnisstrafanstalt 98 = entfällt (keine Anstalt) 99 = keine Angabe	
ef15	21	22	2	Zahl der Personen im Haushalt (in der Anstalt) Hier ist von der Vorderseite des Haushaltsmantelbogens, Abschnitt III, die eingetragene Zahl der Haushaltsmitglieder (Anstaltspersonen) zweistellig zu übernehmen, aber nur dann wenn in Lsp. 24 als Befragungserfolg '0' signiert wurde. In den übrigen Fällen leer.	01-99 00 = entfällt	
ef16	23	24	2	Systemfreie Lfd. Nr. der Person im Haushalt	01-99	
ef17	25	25	1	Staatsangehörigkeit	1 = Deutschland sowie Deutschland und Ausland 2 = Ausland oder Staatenlos (Algerien, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland (nur britische Staatsangehörige, die in Großbritannien oder Nordirland geboren sind), Irland (Republik), Italien, Jugoslawien, Luxemburg, Marokko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechoslowakei, Tunesien, Ungarn, Vereinigte Staaten von Amerika (USA), Übriges Ausland (einschl. sonstige britische Staatsangehörige), Staatenlos)	2 = 02-25,40,50
ef18	26	26	1	Geschlecht	1 = Männlich 2 = Weiblich	
ef21	27	27	1	Familienstand	1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 9 = keine Angabe	
ef22	28	31	4	Eheschließungsjahr der jetzigen bzw. letzten Ehe	1918-1982 = Jahr (für Verheiratete, Verwitwete, Geschiedene) 1917 = 1917 und früher 8888 = Ledige 9999 = keine Angabe	1917 = 1904-1917

ef23	32	32	1	Stellung zum Haushaltsvorstand (HV)	1 = Haushaltsvorstand 2 = Ehegattin/Ehegatte 3 = (Schwieger-)Tochter/Sohn *) 4 = Enkel, Urenkel *) 5 = (Schwieger-)Mutter, Vater *) 6 = Großmutter, -vater *) 7 = Andere verwandte oder verschwägerte Personen *) 8 = Person ist nicht verwandt oder verschwägert *) 9 = keine Angabe 0 = entfällt (Anstaltsperson (nicht Privathaushalt im Anstaltsbereich)) *) auch des Ehegatten von 1	
ef24	33	33	1	Weitere Wohnung bzw. Unterkunft vorhanden?	1 = Ja, im Inland 5 = Ja, im Ausland 9 = Nein 8 = keine Angabe	
ef25	34	34	1	Wenn weitere Wohnung bzw. Unterkunft vorhanden: Wird von dort zur Arbeit oder (Hoch-)Schule gegangen?	1 = Ja 9 = Nein 8 = keine Angabe 0 = entfällt	
ef26	35	35	1	Wenn weitere Wohnung bzw. Unterkunft vorhanden: Wird dort überwiegend gelebt?	1 = Ja 9 = Nein 8 = keine Angabe 0 = entfällt	
ef27	36	36	1	Erwerbstätigkeit in der Berichtswoche (hauptberuflich oder nur nebenher, auch mithelfend im Familienbetrieb)	1 = Ja, regelmäßige Tätigkeit 2 = Ja, gelegentliche Tätigkeit 9 = Nein 8 = keine Angabe 0 = entfällt (Nur bei Kindern unter 13 Jahren)	
ef28	37	37	1	Arbeitslos mit/ohne Arbeitslosengeld/-hilfe	1 = Arbeitslos mit Arbeitslosengeld/-hilfe 2 = Arbeitslos ohne Arbeitslosengeld/-hilfe 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef29	38	39	2	Eine (andere) Tätigkeit wird gesucht durch ...	01 = Arbeitsamt	

					<p>02 = Private Vermittlung 03 = Zeitung 04 = Persönliche Verbindung 05 = Bewerbung 06 = Sonstige Bemühungen 07 = Suche noch nicht aufgenommen 08 = Suche abgeschlossen (Arbeitsaufnahme in Kürze) 09 = Nein, keine Suche 00 = keine Angabe 99 = entfällt (Nur bei Kindern unter 14 Jahren)</p>	
ef30	40	40	1	Seit wann wird eine (andere) Tätigkeit gesucht?	<p>Seit</p> <p>1 = weniger als 1 Monat 2 = 1 bis unter 3 Monaten 3 = 3 bis unter 6 Monaten 4 = 6 bis unter 12 Monaten 5 = 12 bis unter 18 Monaten 6 = 18 bis unter 24 Monaten 7 = 24 Monaten und mehr</p> <p>0 = keine Angabe 9 = Suche noch nicht aufgenommen / entfällt</p>	
ef32	41	41	1	Hausfrau, Zeit-/Berufssoldat, Wehrpflichtiger	<p>1 = Hausfrau 2 = Zeit-/Berufssoldat 3 = Wehrpflichtiger 4 = Zivildienstleistender 9 = entfällt; keine Angabe</p>	
ef33	42	43	2	Kindergartenkind, Schüler, Student	<p>Besucht wird:</p> <p>01 = Kindergarten 02 = Integrierte Gesamtschule 03 = Grund-, Haupt-(Volks-)schule 04 = Real-/Mittelschule und dergleichen 05 = Gymnasium 06 = Fachschule/Berufsfachschule 07 = Ingenieur-/Fachhochschule 08 = Hochschule/ Universität 09 = Berufsschule</p>	

					00 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef34	44	44	1	In der Berichtswoche selbst pflichtversichert in der ...	1 = Rentenversicherung für Arbeiter (ARV) 2 = Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV) 3 = Rentenversicherung der Angestellten (AV) 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef35	45	45	1	Nicht pflichtversichert, aber in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche Pflichtbeiträge gezahlt zur ...	1 = Rentenversicherung für Arbeiter (ARV) 2 = Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV) und Rentenversicherung der Angestellten (AV) 8 = keine Angabe 9 = entfällt	2 = 2,3
ef38	46	46	1	2. Erwerbstätigkeit in der Berichtswoche	1 = Ja, Originalkarte 2 = Ja, Nichtoriginalkarte 9 = Nein, Originalkarte / entfällt	
ef39	47	48	2	Stellung im Beruf	Tätigkeit wird ausgeübt als ... 00 = Selbstständiger ohne Beschäftigte 01 = Selbstständiger mit Beschäftigten 02 = Mithelfender Familienangehöriger 03 = Beamter, Richter 04 = Angestellte 05 = Arbeiter, Heimarbeiter 06 = Kaufmännischer Lehrling 07 = Gewerblicher Lehrling 08 = Wehrpflichtiger 09 = Berufssoldat 88 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef41	49	50	2	Geschäftszweig / Branche Grundlage: Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970, Fassung für den Mikrozensus ab April 1971, Ausgabe Mai 1971 Ausprägungen s. Verzeichnis der Wirtschaftszweige		02 = 02-06 07 = 07-11 12 = 12,13 14 = 14-16 17 = 17,18 19 = 19,20 22 = 22,23 29 = 29-31

						35 = 35-37,40 43 = 43,44 50 = 50,53,54 51 = 51,52 55 = 55,56 58 = 58,59 61 = 61-63 68 = 68,69 73 = 73,74 78 = 78,82 79 = 79-81, 83-85 87 = 87,88 89 = 89,90 92 = 92,93
					98 = entfällt 99 = keine Angabe	
ef42	51	53	3	Beruf Grundlage: Klassifizierung der Berufe Ausgabe 1975 Berufsbezeichnungen sind dreistellig signiert (Berufsordnung) Ausprägungen s. Verzeichnis der Berufsklassen		011 = 011,012,021,022, 031,032 041 = 041,042,044 051 = 051-053,061,062 071 = 071,072,081-083, 091,101,102,111, 112,121,131-135 141 = 141-144,151 161 = 161-164,171-177, 181-184 191 = 191-193,201-203, 231-235 211 = 211-213,221-226 241 = 241-244 251 = 251,252,261-263 271 = 271,272 274 = 274,275 281 = 281-283 284 = 284-286 291 = 291,301-306 311 = 311,312

--	--	--	--	--	--

313 = 313-315
321 = 321-323
331 = 331,332,341-346, 371-378
351 = 351,352
353 = 353-357,361,362
391 = 391,392
401 = 401-403
411 = 411,412,421-424, 431-433
441 = 441,442
451 = 451,452
461 = 453,461-466
471 = 471,472
481 = 481-486,491,492
501 = 501-504
511 = 511-514
541 = 541-543
544 = 544-549
601 = 601,602
604 = 604-607
611 = 611,612,631-633
621 = 621,622
623 = 623-627
634 = 634,635
683 = 683-688
691 = 691,692
693 = 693,694
701 = 701-706
711 = 711-713,721-726
714 = 714-716
731 = 731-734
742 = 742-744
752 = 752,753
761 = 761-763
771 = 771,773
782 = 782-784

						791 = 791-794 801 = 801-805 811 = 811-814 821 = 821-823,881-883 831 = 831-838 841 = 841-844 851 = 851,852,855,857 853 = 853,854 861 = 861-863,891-893 871 = 871,872 874 = 874-877 901 = 901,902 912 = 912,913 921 = 921-923 931 = 931,932,935-937 933 = 933,934 971 = 971,981,982,983, 991
					999 = entfällt, keine Angabe	
ef43	54	55	2	Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche (in Stunden)	Zusammenfassungen wie folgt: 01 = 01 oder 02 Stunden 03 = 03 oder 04 Stunden 07 = 07 oder 08 Stunden 11 = 11 oder 12 Stunden 13 = 13 oder 14 Stunden 17 = 17 oder 18 Stunden 19 = 19 oder 20 Stunden 29 = 29 oder 30 Stunden 31 = 31 oder 32 Stunden 33 = 33 oder 34 Stunden 37 = 37 oder 38 Stunden 39 = 39 oder 40 Stunden 47 = 47 oder 48 Stunden 49 = 49 oder 50 Stunden 51 = 51 oder 52 Stunden 53 = 53 oder 54 Stunden 55 = 55 bis 59 Stunden	01 = 01,02 03 = 03,04 07 = 07,08 11 = 11,12 13 = 13,14 17 = 17,18 19 = 19,20 29 = 29,30 31 = 31,32 33 = 33,34 37 = 37,38 39 = 39,40 47 = 47,48 49 = 49,50 51 = 51,52 53 = 53,54 55 = 55-59

					60 = 60 bis 64 Stunden 65 = 65 bis 69 Stunden 70 = 70 bis 74 Stunden 75 = 75 bis 79 Stunden 80 = 80 bis 84 Stunden 85 = 85 Stunden und mehr 98 = keine Angabe 99 = entfällt und bei früherer Erwerbstätigkeit	60 = 60-64 65 = 65-69 70 = 70-74 75 = 75-79 80 = 80-84 85 = 85-98
ef44	56	57	2	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche (in Stunden)	Zusammenfassungen wie folgt: 01 = 01 oder 02 Stunden 03 = 03 oder 04 Stunden 07 = 07 oder 08 Stunden 11 = 11 oder 12 Stunden 13 = 13 oder 14 Stunden 17 = 17 oder 18 Stunden 29 = 29 oder 30 Stunden 31 = 31 oder 32 Stunden 33 = 33 oder 34 Stunden 37 = 37 oder 38 Stunden 39 = 39 oder 40 Stunden 49 = 49 oder 50 Stunden 51 = 51 oder 52 Stunden 53 = 53 oder 54 Stunden 55 = 55 bis 59 Stunden 60 = 60 bis 64 Stunden 65 = 65 bis 69 Stunden 70 = 70 bis 74 Stunden 75 = 75 bis 79 Stunden 80 = 80 bis 84 Stunden 85 = 85 Stunden und mehr 98 = keine Angabe 99 = entfällt und bei früherer Erwerbstätigkeit	01 = 01,02 03 = 03,04 07 = 07,08 11 = 11,12 13 = 13,14 17 = 17,18 29 = 29,30 31 = 31,32 33 = 33,34 37 = 37,38 39 = 39,40 49 = 49,50 51 = 51,52 53 = 53,54 55 = 55-59 60 = 60-64 65 = 65-69 70 = 70-74 75 = 75-79 80 = 80-84 85 = 85-89
ef45	58	59	2	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit Wenn weniger oder mehr als normale Arbeitszeit in der Berichtswoche geleistet, Grund dafür	a) Arbeitsstunden in Frage 54,55 niedriger als in Frage 52,53: 01 = wegen Krankheit, Kur und Heilstättenbehandlung 02 = wegen Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschaft 03 = wegen Urlaub und Dienstbefreiung	

					04 = wegen Arbeitsstreitigkeiten, Schlechtwetterlage oder sonstiger Gründe 06 = wegen Kurzarbeit 07 = wegen Aufnahme oder Beendigung einer Tätigkeit in der Berichtswoche; weil Arbeitsstunden zu anderen Terminen als in der Berichtswoche geleistet werden (auch gleitende Arbeitszeit) 00 = keine Angabe b) Arbeitsstunden in Frage 54,55 höher als in Frage 52,53: 20 = als Ausgleich für zu wenig geleistete Arbeitsstunden zu anderen Terminen (auch gleitende Arbeitszeit) 21 = wegen Überstunden 22 = wegen sonstiger Gründe 99 = keine Angabe 98 = entfällt (Arbeitsstunden in EF43 und in EF44 sind identisch)	04 = 04,05,10 07 = 07-09
ef46	60	61	2	Selbst bewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	01 = unter 1 ha 02 = 1 bis unter 2 ha 03 = 2 bis unter 5 ha 04 = 5 bis unter 10 ha 05 = 10 bis unter 20 ha 06 = 20 bis unter 50 ha 07 = 50 und mehr ha 00 = Nur Tierhaltung; keine Angabe 99 = entfällt	00 = 00,08
ef47	62	62	1	In diesem landwirtschaftlichen Betrieb mitarbeitend?	1 = Ja 9 = Nein 0 = keine Angabe	
ef48	63	63	1	Woraus werden überwiegend die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen?	1 = Erwerbstätigkeit 2 = Arbeitslosengeld/-hilfe 3 = Rente, Pension 4 = Unterhalt durch Eltern, Ehemann usw. 5 = Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil 6 = Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen 7 = Soldat 9 = keine Angabe	

ef49	64	65	2	Alle Einkommen außer aus Erwerbstätigkeit – Art der öffentlichen Rente, Pension, Sozialhilfe usw. – Eigene 1. Rente, Pension usw.	01 = Arbeiterrentenversicherung 02 = Knappschaftsrentenversicherung 03 = Angestelltenrentenversicherung 04 = Pension (aus öffentlichen Kassen) 05 = Kriegssopfer-(KB-)rente 06 = Unfallversicherung 07 = Übrige öffentliche Rente, BAföG 08 = Sozialhilfe 00 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef51	66	67	2	Alle Einkommen außer aus Erwerbstätigkeit – Art der öffentlichen Rente, Pension, Sozialhilfe usw. – 1. Witwen-, Waisen-Rente, -Pension usw.	01 = Arbeiterrentenversicherung 02 = Knappschaftsrentenversicherung 03 = Angestelltenrentenversicherung 04 = Pension (aus öffentlichen Kassen) 05 = Kriegssopfer-(KB-)rente 06 = Unfallversicherung 07 = Übrige öffentliche Rente, BAföG; Sozialhilfe 00 = keine Angabe 99 = entfällt	07 = 07,08
ef53	68	69	2	Alle Einkommen außer aus Erwerbstätigkeit – 1. privates Einkommen, Unterstützung, Rente usw.	01 = Altenteil 02 = Eigenes Vermögen, Zinsen 03 = Betriebsrente; Rente aus dem Ausland 04 = Leistungen aus der Lebensversicherung 05 = Private Unterstützungen 06 = Vermietung, Verpachtung 08 = Wohngeld 00 = keine Angabe 99 = entfällt	03 = 03,07
ef55	70	71	2	Höhe des Nettoeinkommens im März (Alle Einkommen) je Haushaltsmitglied	01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM 06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM	

					<p>09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 99 = Kein Einkommen 00 = keine Angabe</p>	17 = 17,18
ef56	72	73	2	Höhe des Nettoeinkommens im März (alle Einkommen) des gesamten Haushalts	<p>01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM 06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM 09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 00 = keine Angabe 99 = entfällt</p>	17 = 17,18
ef57	74	74	1	Personentyp	<p>1 = Bis 7 Jahre ohne Schulbesuch 2 = Schüler bis 14 Jahre</p>	

					<p>3 = Schüler und Studenten über 14 Jahre 4 = Erwerbstätige 5 = Sonstige 9 = entfällt, keine Angabe</p>	
ef58	75	75	1	Bevölkerungsgruppe	<p>1 = Wohnbevölkerung 2 = Wohnbevölkerung mit weiterem Wohnsitz im Inland 3 = Personen, die nicht zur Wohnbevölkerung gehören 4 = Wohnbevölkerung mit weiterem Wohnsitz im Ausland 9 = keine Angabe</p>	
ef60	76	76	1	Bevölkerung in Privathaushalten, Anstaltspersonen	<p>1 = Bevölkerung in Privathaushalten 2 = Personen die nicht zu 1 und 3 gehören 3 = Anstaltsbevölkerung 9 = keine Angabe</p>	
ef61	77	77	1	Bevölkerung am Familienwohnsitz	<p>1 = Bevölkerung am Familienwohnsitz 2 = Bevölkerung nicht am Familienwohnsitz 9 = keine Angabe, entfällt (Personen in Gemeinschaftsunterkünften)</p>	
ef62	78	78	1	Stellung zum Familienvorstand	<p>1 = Familienvorstand 2 = Ehefrau 3 = Kind(er) 8 = keine Angabe 9 = entfällt (Anstaltsperson (Insasse))</p>	
ef63	79	80	2	Haushaltstyp	<p>00 = Einpersonenhaushalte 01 = A1 - Ehepaare ohne Kinder 02 = A2 - Eine Elterngeneration und ledige Kinder 03 = A3 - Elterngeneration und Kinder (ohne Enkel) 04 = A4 - Typ A3, Großeltern-, Eltern- und Kinder- bzw. Enkel 05 = B1 - Typ A1 bis A4, mit verwandten / verschwägerten Personen 06 = B2 - Nicht in gerader Linie verwandte/verschwägte Personen; C2 - Typ B2, mit außerdem noch familienfremden Personen 07 = C1 - Typ A1 bis A4 und B1, mit familienfremden Personen 09 = D - Personen, nicht miteinander verwandt / verschwägert</p>	06 = 06,08

					88 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef64	81	82	2	Familientyp (Typ)	01 = Ehepaar mit Kind (F1) 02 = Ehepaar mit Kind und/oder ledigen Enkeln (F2/F3) 04 = Verwitwete, Geschiedene ohne ledige Kinder (F4) 05 = Verwitwete, Geschiedene mit ledigen Kindern, zusammenlebend (F5) 06 = Ledige Frauen mit ledigen Kindern, zusammenlebend (F6) 07 = Verheiratete Personen ohne Kind, nicht mit Ehepartner zusammenlebend (F7) 08 = Verheiratete Personen mit Kindern, nicht mit Ehepartner zusammenlebend (F8) 09 = Nicht familienangehörige Personen (F9) 99 = keine Angabe 00 = entfällt (Anstaltsinsassen)	
ef65	83	84	2	Bevölkerungstyp nach den Erwerbs- / Unterhaltskonzept	Erwerbstätiger mit überwiegender Lebensunterhalt durch: 01 = Erwerbstätigkeit 02 = Arbeitslosengeld / -hilfe; Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen 04 = Eltern, Ehemann usw. Erwerbslose mit überwiegender Lebensunterhalt durch: 05 = Arbeitslosengeld / -hilfe 06 = Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen 07 = Eltern, Ehemann usw. Nichterwerbsperson mit überwiegender Lebensunterhalt durch: 08 = Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen 09 = Eltern, Ehemann usw. 10 = Berufssoldaten 11 = Wehrpflichtige 99 = keine Angabe	02 = 02,03
ef66	85	86	2	Alter in Jahren	00 = bis unter 3 Jahre 03 = 3 bis unter 6 Jahre	00 = 00-02 03 = 03-05

					06 = 6 bis unter 10 Jahre 10 = 10 bis unter 15 Jahre 15 = 15 bis unter 18 Jahre 18 = 18 bis unter 20 Jahre 20 = 20 bis unter 25 Jahre 25 = 25 bis unter 30 Jahre 30 = 30 bis unter 35 Jahre 35 = 35 bis unter 40 Jahre 40 = 40 bis unter 45 Jahre 45 = 45 bis unter 50 Jahre 50 = 50 bis unter 55 Jahre 55 = 55 bis unter 60 Jahre 60 = 60 bis unter 63 Jahre 63 = 63 bis unter 65 Jahre 65 = 65 bis unter 70 Jahre 70 = 70 bis unter 75 Jahre 75 = 75 bis unter 80 Jahre 80 = 80 Jahre oder älter	06 = 06-09 10 = 10-14 15 = 15-17 18 = 18,19 20 = 20-24 25 = 25-29 30 = 30-34 35 = 35-39 40 = 40-44 45 = 45-49 50 = 50-54 55 = 55-59 60 = 60-62 63 = 63,64 65 = 65-69 70 = 70-74 75 = 75-79 80 = 80-98
ef67	87	87	1	Fortbildung, Umschulung, zusätzliche Berufsausbildung Haben Sie seit 1980 eine berufliche Fortbildung, Umschulung oder sonstige zusätzliche praktische Berufsausbildung erhalten?	Ja, 1 = am Arbeitsplatz, im Betrieb 2 = bei einer Industrie- und Handelskammer 3 = in besonderen Fortbildungs-/Umschulungsstätten 4 = Fernunterricht 5 = auf andere Art 6 = z.Zt. noch andauernd 9 = Nein 0 = keine Angabe 8 = entfällt	
ef68	88	88	1	Dauer der Fortbildung, Umschulung usw.	1 = unter 1 Monat 2 = 1 bis unter 6 Monate 3 = 6 bis unter 12 Monate 4 = 12 bis unter 24 Monate 5 = 24 Monate und mehr 0 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef70	89	90	2	In welcher Krankenkasse / -versicherung sind Sie versichert?	Gesetzliche Krankenversicherungen:	

					01 = Allgemeine Ortskrankenkasse, Kreiskrankenkasse 02 = Betriebskrankenkasse (einschl. der Post, der Bahn und des Bundesverkehrsministeriums), See-Krankenkasse 03 = Innungskrankenkasse 04 = Bundesknappschaft 05 = Ersatzkasse 06 = Landwirtschaftliche Krankenkasse Private Krankenversicherungen: 07 = Private Krankenkasse 08 = Ausländische Krankenkasse und Sozialversicherung Ost-Berlin Anspruch auf Krankenversorgung 09 = Als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadensrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich, Freie Heilfürsorge der Polizei oder Bundeswehr 00 = keine Angabe 99 = Nicht krankenversichert	
ef71	91	92	2	Wie sind Sie versichert (pflichtversichert usw.)?	Selbst 01 = Pflichtversichert 02 = Freiwillig versichert 03 = Als Rentner versichert 04 = Sozialhilfeempfänger usw. 05 = Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr Mitversichert bei einem/einer 06 = Pflichtversicherten 07 = Freiwillig versicherten 08 = als Rentner Versicherten 00 = keine Angabe 99 = Nicht krankenversichert	
ef75	93	94	2	Anzahl der Personen in Privathaushalten	01-15 88 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef76	95	95	1	Dopplung / Streichung bei Anpassung	1 = gedoppelt 2 = gestrichen	

					3 = gedoppelt (Soldat) 4 = gestrichen (Soldat) 9 = keine Dopplung/Streichung	
Aus- und Weiterbildung						
ef78	96	96	1	Allgemeiner Schulabschluss (letzter)	1 = Volks- /Hauptschulabschluss 2 = Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss 3 = Fachhochschulreife 4 = Allgemeine o. fachgebundene Hochschulreife (Abitur/ Fachabitur) 0 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef79	97	97	1	Beruflicher Ausbildungsabschluss (letzter)	1 = Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss 2 = Abschluss einer Lehr-/Anlernausbildung oder gleichwertigen Berufsfachschulabschluss 3 = Berufliches Praktikum 4 = Meister-/Techniker- oder gleichwertigen Fachschulabschluss 5 = Fachhochschulabschluss (Ingenieurschulabschluss) 6 = Hochschulabschluss 0 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef80	98	99	2	Ausländer: Familienangehörige im Heimatland	01 = Ja, Ehegatte ohne Kinder 02 = Ja, Ehegatte mit 1 Kind 03 = Ja, Ehegatte mit 2 Kindern 04 = Ja, Ehegatte mit 3 und mehr Kindern 05 = Nur 1 Kind 06 = Nur 2 und mehr Kinder 08 = Vater, Mutter (nur falls HV ledig) 09 = Nein 00 = keine Angabe 99 = Ausländer nicht HV/Deutscher	06 = 06,07
ef82	100	100	1	Ausländer: Sprachkenntnisse	1 = Gut 2 = Einigermaßen 3 = Schlecht 4 = Gar nicht	

					0 = keine Angabe 9 = entfällt (Ausländer unter 3 Jahren/Deutscher)	
ef83	101	102	2	Art der gesuchten Tätigkeit	Arbeitnehmer a) als hauptberufliche oder regelmäßige Tätigkeit 01 = Vollzeit, ohne besondere Vorliebe 02 = Teilzeit b) als Gelegenheits-tätigkeit 04 = Vollzeit, ohne besondere Vorliebe 05 = Teilzeit 07 = Arbeitnehmer ohne besondere Vorliebe für eine hauptberufliche regelmäßige Tätigkeit oder eine Gelegenheits- oder Nebentätigkeit; Selbstständiger 00 = keine Angabe 99 = entfällt (nur bei Kindern unter 15 Jahren)	01 = 01,03 04 = 04,06 07 = 07,08
ef84	103	104	2	Gründe der Arbeitssuche	Nach Verlust oder Aufgabe der Tätigkeit (in den letzten 12 Monaten) a) nach einer hauptberuflichen Tätigkeit oder einer Gelegenheits- oder Nebentätigkeit 01 = durch Entlassung 02 = eigene Kündigung 03 = durch Übergang in den Ruhestand; als Selbständiger oder mithelfender Familienangehöriger; einer Gelegenheits- oder Nebentätigkeit 06 = Nach freiwilliger Unterbrechung des Erwerbslebens von mehr als 1 Jahr 07 = Ohne vorherige Berufstätigkeit (Suche nach 1. Tätigkeit) Obwohl eine Tätigkeit besteht 08 = wegen Gefahr oder Gewissheit des Verlustes oder der Beendigung der Tätigkeit 09 = unbefriedigende Tätigkeit oder andere Gründe 00 = Aus sonstigen Gründen (einschl. Suche nach 2. Tätigkeit) 99 = keine Angabe, entfällt	03 = 03-05
ef85	105	105	1	Zweite gegenwärtige Erwerbstätigkeit	1 = Ja, regelmäßige Tätigkeit 5 = Ja, gelegentliche Tätigkeit	

					9 = Nein 8 = keine Angabe 0 = entfällt	
ef86	106	107	2	Tätigkeitsmerkmale: Überwiegend ausgeübte Tätigkeit?	01 = Maschinen einrichten / einstellen Technische Anlagen steuern, bedienen, einrichten oder warten (auch DV-/NV-/CNC-Anlagen) 02 = Gewinnen / Herstellen Anbauen, Züchten, Hegen; Gewinnen / Anbauen, Fördern; Verarbeiten, Kochen; Bauen/Ausbauen, Installieren, Montieren 03 = Reparatur / Handel Erneuern, Reparieren, Ausbessern, Restaurieren 04 = Einkaufen, Verkaufen, Vermitteln, Werben, Kunden beraten, Verhandeln, Kassieren/Auszahlen 05 = Büro / Verwaltung / Technisches Büro / Verwaltung Schreibarbeiten/Schriftwechsel, Formulararbeiten, Kalkulieren/Berechnen, Buchen, Programmieren, Arbeiten am Terminal, Bildschirm 06 = Analysieren; Forschen, Erproben, Prüfen, Messen, Planen, Konstruieren, Entwerfen/Gestalten, Zeichnen 07 = Disponieren, Koordinieren, Organisieren, Dirigieren, Führen/Leiten (auch Personal), Management 08 = Sonstige Dienstleistungen Bewirten, Beherbergen; Reinigen / Abfall beseitigen, Bügeln, Packen, Verladen, Transportieren / Zustellen, Fahrzeug steuern, Sortieren / Ablegen 09 = Sichern (Arbeitssicherheit, Werkschutz, Verkehrsregelung), Bewachen, Gesetze / Vorschriften anwenden, auslegen, Beurkunden 10 = Erziehen / Lehren / Ausbilden; Beratend helfen; Pflegen/Versorgen, Medizinisch / Kosmetisch behandeln; Publizieren, Unterhalten, Vortragen 88 = keine Angabe 99 = entfällt (Nichterwerbstätiger)	
ef87	108	109	2	Tätigkeitsmerkmale: Vorwiegender Arbeitsplatz?	01 = Unter Tage, im Freien, in offenen Hallen 02 = In oder auf einem Verkehrsmittel, Fahrzeug	

					03 = In Schalträumen / Kontrollzentren / Labors 04 = In einer Werkstatt / Werkhalle 05 = Im Verkaufsraum, am Schalter 06 = Im Restaurant, am Büfett 07 = In Büros, Amträumen 08 = In Räumen für die Behandlung von Personen 09 = In Unterrichts- / Vortragsräumen 00 = An sonstigen Arbeitsplätzen 88 = keine Angabe 99 = entfällt (Nichterwerbstätiger bzw. Soldat)	
ef88	110	111	2	Tätigkeitsmerkmale: Stellung im Betrieb	01 = Auszubildender 02 = Selbständiger, alleinschaffend oder mit 1 - 4 Beschäftigten 03 = Unternehmer / Selbständiger mit 5 und mehr Beschäftigten Angestellter / Beamter / Arbeiter 04 = Bürokräft, Schreibkräft; Angelernter Arbeiter / Nicht-Facharbeiter 05 = Verkäuf, Bearbeiter; Facharbeiter, Geselle 06 = Sacharbeiter; Vorarbeiter, Kolonnenführer, Schichtführer 07 = Herausgehobene, qualifizierte Fachkräft; Meister, Polier, Schachtmeister 08 = Sachgebietsleiter / Referent, Handlungsbevollmächtigter 09 = Abteilungsleiter, Prokurist 10 = Direktor, Amtsleiter, Geschäftsführer; Betriebsleiter/ Werksleiter 88 = keine Angabe 99 = entfällt (Nichterwerbstätiger, Soldat)	
ef96	112	112	1	Geschlecht des Haushaltsvorstandes	1 = männlich 2 = weiblich 9 = entfällt	
ef97	113	113	1	Familienstand des Haushaltsvorstandes	1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 8 = keine Angabe 9 = entfällt	

ef98	114	115	2	Beteiligung am Erwerbsleben des Haushaltsvorstandes	<p>Erwerbstätiger mit überwiegender Lebensunterhalt durch:</p> <p>01 = Erwerbstätigkeit</p> <p>02 = Arbeitslosengeld / -hilfe; Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen</p> <p>04 = Eltern, Ehemann usw.</p> <p>Erwerbslose mit überwiegender Lebensunterhalt durch:</p> <p>05 = Arbeitslosengeld / -hilfe</p> <p>06 = Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen</p> <p>07 = Eltern, Ehemann usw.</p> <p>Nichterwerbsperson mit überwiegender Lebensunterhalt durch:</p> <p>08 = Rente, Pension, eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen</p> <p>09 = Eltern, Ehemann usw.</p> <p>10 = Berufssoldaten</p> <p>11 = Wehrpflichtige</p> <p>88 = keine Angabe</p> <p>99 = keine Angabe</p>	02 = 02,03
ef102	116	117	2	Netto-Einkommen des Haushaltsvorstandes	<p>01 = unter 300 DM</p> <p>02 = 300 bis unter 450 DM</p> <p>03 = 450 bis unter 600 DM</p> <p>04 = 600 bis unter 800 DM</p> <p>05 = 800 bis unter 1000 DM</p> <p>06 = 1000 bis unter 1200 DM</p> <p>07 = 1200 bis unter 1400 DM</p> <p>08 = 1400 bis unter 1600 DM</p> <p>09 = 1600 bis unter 1800 DM</p> <p>10 = 1800 bis unter 2000 DM</p> <p>11 = 2000 bis unter 2200 DM</p> <p>12 = 2200 bis unter 2500 DM</p> <p>13 = 2500 bis unter 3000 DM</p> <p>14 = 3000 bis unter 3500 DM</p> <p>15 = 3500 bis unter 4000 DM</p> <p>16 = 4000 bis unter 4500 DM</p> <p>17 = 4500 DM und mehr</p>	17 = 17,18

					50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 99 = kein Einkommen 00 = keine Angabe	
ef103	118	119	2	Haushaltseinkommen	01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM 06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM 09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 00 = keine Angabe 99 = entfällt	17 = 17,18
ef104	120	121	2	Zahl der Einkommensbezieher im Haushalt	00-09 99 = entfällt	
ef105	122	122	1	Zahl der Kinder unter 3 Jahren im Haushalt	0-8 = Anzahl 9 = entfällt	
ef106	123	123	1	Zahl der Kinder von 3 bis unter 6 Jahren im Haushalt	0-8 = Anzahl 9 = entfällt	
ef107	124	124	1	Zahl der Kinder von 6 bis unter 10 Jahren im Haushalt	0-8 = Anzahl 9 = entfällt	
ef108	125	125	1	Zahl der Kinder von 10 bis unter 15 Jahren im Haushalt	0-8 = Anzahl 9 = entfällt	
ef109	126	126	1	Zahl der Kinder von 15 bis unter 18 Jahren im Haushalt	0-8 = Anzahl	

					9 = entfällt	
ef110	127	127	1	Zahl der Kinder von 18 Jahren und älter im Haushalt	0-8 = Anzahl 9 = entfällt	
ef111	128	129	2	Zahl der Familien im Haushalt	01-09 = Anzahl 99 = keine Angabe	
2. Erwerbstätigkeit						
ef112	130	130	1	2. Erwerbstätigkeit: Stellung im Beruf	0 = Selbständiger ohne Beschäftigte 1 = Selbständiger mit Beschäftigten 2 = Mithelfender Familienangehöriger 3 = Beamter, Richter; Angestellter 5 = Arbeiter, Heimarbeiter 8 = keine Angabe 9 = entfällt	3 = 3,4
ef114	131	132	2	2. Erwerbstätigkeit Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden in der Berichtwoche	00 = 0 Stunden 01 = 01 bis 04 Stunden 05 = 05 bis 09 Stunden 10 = 10 bis 14 Stunden 15 = 15 bis 19 Stunden 20 = 20 bis 29 Stunden 30 = 30 bis 39 Stunden 40 = 40 Stunden und mehr 88 = keine Angabe 99 = entfällt (1. Erwerbstätigkeit leer)	01 = 01-04 05 = 05-09 10 = 10-14 15 = 15-19 20 = 20-29 30 = 30-39 40 = 40-98
ef116	133	133	1	Geschlecht des Familienvorstandes	1 = männlich 2 = weiblich 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef117	134	134	1	Familienstand des Familienvorstandes	1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef119	135	138	4	Eheschließungsjahr des Familienvorstandes (Verheiratete, Verwitwete und Geschiedene)	1918-1982 = Jahr (für Verheiratete, Verwitwete, Geschiedene) 1917 = 1917 und früher	1917 = 1904-1917

					8888 = entfällt (Ledige) 9999 = keine Angabe	
ef124	139	140	2	Nettoeinkommen des Familienvorstandes	01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM 06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM 09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 99 = kein Einkommen 88 = entfällt 00 = keine Angabe	17 = 17,18
ef125	141	141	1	Mitgliedschaft in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) des Familienvorstandes	1 = Rentenversicherung der Arbeiter (IV) 2 = Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV) 3 = Rentenversicherung der Angestellten (AV) 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef126	142	143	2	Sterbegeld- / Lebensversicherung des FV	Ja, 01 = nur Sterbegeldversicherung Lebensversicherung (auch Sterbegeldversicherung), und zwar mit einer Gesamtversicherungssumme von 02 = unter 5 000 DM 03 = 5 000 bis unter 10 000 DM 04 = 10 000 bis unter 20 000 DM	

					05 = 20 000 bis unter 30 000 DM 06 = 30 000 bis unter 50 000 DM 07 = 50 000 bis unter 100 000 DM 08 = 100 000 DM und mehr 09 = Nein 88 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef132	144	145	2	Nettoeinkommen der Ehefrau	01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM 06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM 09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 99 = kein Einkommen 88 = entfällt (Person in Gemeinschaftsunterkunft) 00 = keine Angabe	17 = 17,18
ef133	146	146	1	Zahl der Kinder unter 3 Jahren in der Familie	0-8 9 = entfällt	
ef134	147	147	1	Zahl der Kinder von 3 bis unter 6 Jahren in der Familie	0-8 9 = entfällt	
ef135	148	148	1	Zahl der Kinder von 6 bis unter 10 Jahren in der Familie	0-8 9 = entfällt	
ef136	149	149	1	Zahl der Kinder von 10 bis unter 15 Jahren in der Familie	0-8	

					9 = entfällt	
ef137	150	150	1	Zahl der Kinder von 15 bis unter 18 Jahren in der Familie	0-8 9 = keine Angabe	
ef138	151	151	1	Zahl der Kinder von 18 Jahren und älter in der Familie	0-8 9 = entfällt	
ef140	152	152	1	Geschlecht des Ernährers	1 = männlich 2 = weiblich 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef141	153	153	1	Familienstand des Ernährers	1 = ledig 2 = verheiratet 3 = verwitwet 4 = geschieden 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef142	154	154	1	Beteiligung am Erwerbsleben des Ernährers	1 = Ja, regelmäßige Erwerbstätigkeit 2 = Ja, gelegentliche Erwerbstätigkeit 9 = Nein 8 = keine Angabe 0 = entfällt (nur bei Kindern unter 15 Jahren)	
ef146	155	156	2	1. eigene Rente des Ernährers	01 = Arbeiterrentenversicherung 02 = Knappschaftsrentenversicherung 03 = Angestelltenrentenversicherung 04 = Pension (aus öffentlichen Kassen) 05 = Kriegsoffer-(KB-)rente 06 = Unfallversicherung 07 = Übrige öffentliche Rente, BAföG 08 = Sozialhilfe 00 = keine Angabe 99 = entfällt	
ef152	157	158	2	Nettoeinkommen des Ernährers	01 = unter 300 DM 02 = 300 bis unter 450 DM 03 = 450 bis unter 600 DM 04 = 600 bis unter 800 DM 05 = 800 bis unter 1000 DM	

					06 = 1000 bis unter 1200 DM 07 = 1200 bis unter 1400 DM 08 = 1400 bis unter 1600 DM 09 = 1600 bis unter 1800 DM 10 = 1800 bis unter 2000 DM 11 = 2000 bis unter 2200 DM 12 = 2200 bis unter 2500 DM 13 = 2500 bis unter 3000 DM 14 = 3000 bis unter 3500 DM 15 = 3500 bis unter 4000 DM 16 = 4000 bis unter 4500 DM 17 = 4500 DM und mehr 50 = Alle Mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt (ohne Rente usw.) 99 = kein Einkommen 00 = keine Angabe	17 = 17,18
ef153	159	159	1	Kennzeichen Ernährer, Ernährte	1 = Ernährer, die sich und andere ernähren 2 = Ernährer, die nur sich selbst ernähren 3 = Ernährte mit bekannten Ernährern 4 = Ernährte mit unbekanntem Ernährern 8 = keine Angabe 9 = entfällt	
ef154	160	161	2	Ernährte je Ernährer	00-08 08 = 8 und mehr 88 = keine Angabe 99 = entfällt	08 = 08,09
ef155	162	162	1	Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes	1 = Deutschland sowie Deutschland und Ausland 2 = Ausland oder Staatenlos (Algerien, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland (nur britische Staatsangehörige, die in Großbritannien oder Nordirland geboren sind), Irland (Republik), Italien, Jugoslawien, Luxemburg, Marokko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechoslowakei, Tunesien, Ungarn, Vereinigte Staaten von Amerika (USA), Übriges Ausland (einschl. sonstige britische Staats-	2 = 02-25,40,50

					angehörige), Staatenlos) 9 = keine Angabe	
ef156	163	163	1	Staatsangehörigkeit des Familienvorstandes	1 = Deutschland sowie Deutschland und Ausland 2 = Ausland oder Staatenlos (Algerien, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland (nur britische Staatsangehörige, die in Großbritannien oder Nordirland geboren sind), Irland (Republik), Italien, Jugoslawien, Luxemburg, Marokko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechoslowakei, Tunesien, Ungarn, Vereinigte Staaten von Amerika (USA), Übriges Ausland (einschl. sonstige britische Staatsangehörige), Staatenlos) 9 = keine Angabe	2 = 02-25,40,50
lfd_nr	164	169	6	Systemfreie laufende Personennummer Dopplungsfällen wird die gleiche laufende Personennummer zugeordnet wie den dazugehörigen Originalfällen		

Generelle Hinweise zur Auswertung der Mikrozensus-Datensätze für Kunden der Forschungsdatenzentren

Generelle Informationen zur Stichprobe

Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe, die jährlich bei 1 % der Bevölkerung durchgeführt wird. Jede Auswahleinheit hat die gleiche Wahrscheinlichkeit, in die Stichprobe zu gelangen. Das stichprobenmethodische Grundkonzept ist die einstufige Klumpenstichprobe (Flächenstichprobe). Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören alle Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zur Erhebungsgesamtheit gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie ausländischer diplomatischer Vertretungen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

Der Mikrozensus wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Regel nach Bundesgebiet und Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen (Regierungsbezirke) und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene dar (Regionen, Kreise, kreisfreie Städte).

Nachweisgrenzen

Den Mikrozensusergebnissen sind allerdings aufgrund der Ausgestaltung der Erhebung als Stichprobe Grenzen gesetzt: Wie bei jeder Stichprobenerhebung tritt auch beim Mikrozensus ein zufallsbedingter Standardfehler auf. Dieser ist umso größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Daher werden hochgerechnete Jahresergebnisse mit einer Zellenbesetzung von unter 5 000 Einheiten in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers von über 15 % und des damit verbundenen geringen Aussagewertes **nicht** ausgewiesen. An diese Grenzen stoßen die Mikrozensusergebnisse insbesondere bei starker Regionalisierung (Ergebnisse für Kreise bzw. kreisfreie Städte) sowie bei der Auswertung in detaillierter, fachlicher Untergliederung, z.B. bei der Auswertung einzelner Berufsgruppen. Hochgerechnete Werte zwischen 5 000 und 10 000 sind mit einem Standardfehler von über 10 % in ihrer Aussagekraft eingeschränkt. Erst ab Besetzungszahlen von 50 000 oder mehr wird ein einfacher relativer Standardfehler von 5 % oder weniger erreicht.

Hinweise zu konkreten Auswertungstatbeständen

- **Daten zur Wohnsituation**

Die Daten zur Wohnsituation 2010 werden voraussichtlich noch einmal revidiert werden. Die Größe des gegenwärtigen Fehlers in den Mikrodaten wird vom Statistischen Bundesamt als gering eingeschätzt.

- **Merkmal „geborene Kinder“**

Zum Merkmal „geborene Kinder“ (MZ 2008, 2012) liegen neben den Originaldaten auch imputierte Angaben vor. Die Imputationen wurden durchgeführt, um den Anteil fehlender Werte bei dieser freiwilligen Frage zu vermindern. Außerdem ist die Zahl der Antwortausfälle bei Frauen, die den Fragebogen selbst ausfüllen, höher, als bei Frauen, die durch einen Interviewer/eine Interviewerin befragt werden. Da sich beide Gruppen sowohl hinsichtlich der Kinderlosenquote als auch hinsichtlich ihrer Zusammensetzung (z.B. Alter, Lebensform, Bildungsstand) unterscheiden, können solche Antwortausfälle zu systematischen Verzerrungen in den Ergebnissen führen. Um solche Verzerrungen zu minimieren, wurden in den Erhebungen 2008 und 2012 entsprechende Imputationen vorgenommen.

- **Auswertungen zu Migranten/ Ausländern in den neuen Bundesländern**

Im Befragungsergebnis des Mikrozensus ist bereits für die neuen Länder nur eine geringe Anzahl Migranten/Ausländer enthalten. Daher wird diese Personengruppe in den neuen Ländern zumeist nicht einmal auf Länderebene ausgewertet, da eine zu geringe Zahl in der Stichprobe die ohnehin geringe Migranten-/Ausländerzahl in den neuen Ländern nicht repräsentativ abbilden kann. In der Flächenstichprobe des Mikrozensus treten zusätzlich starke Klumpungseffekte für Migranten/Ausländer auf, da diese ungleich über die Ziehungsfäche verteilt sind (besonders starker Effekt in Flächenländern mit insgesamt wenigen Migranten/Ausländern). Aus diesen Gründen ist eine Auswertung nach Migrationsstatus bereits ab Länderebene für die neuen Bundesländer aus fachlicher Sicht sehr bedenklich. Die Statistischen Ämter der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern veröffentlichen keine Ausländer- und Migrationsdaten aus dem Mikrozensus auf Landesebene oder darunter. Diese Länder empfehlen stattdessen eine zusammengefasste Auswertung über die Gliederungsebene "neue Bundesländer".

- **Hochrechnungsfaktor für kleinräumige Analysen**

Ab Berichtsjahr 2012 ist neben dem Standardhochrechnungsfaktor (EF 952) ein zusätzlicher Hochrechnungsfaktor im Mikrozensus-Datensatz der Forschungsdatenzentren enthalten (EF 953). Dieser Hochrechnungsfaktor eignet sich für die Berechnung und Darstellung tief regionalisierter Ergebnisse besser als der Standardhochrechnungsfaktor. Für die Analyse und Darstellung der Ergebnisse unterhalb der Länderebene empfehlen wir daher die Nutzung des tief regionalisierten Hochrechnungsfaktors EF 953.